

Rheinfelder Montagsdemo



Liebe Montagsdemonstrantinnen und Montagsdemonstranten,



„Was Angela Merkel an Griechenland interessiert“...!

(Irene mit Ihrem Beitrag für die - Montagsdemo am 25.06.2012)

Gelsenkirchen (Korrespondenz), 19.06.12:
Das Interesse von Angela Merkel, Griechenland in der EU zu halten, hat nicht nur wirtschaftliche Gründe. Fast während des gesamten letzten Jahrzehnts zählte Griechenland – mit einer Bevölkerung von gerade einmal 11 Millionen Menschen – zu den fünf größten Rüstungsimporturen der Welt. Die meisten der völlig überbewerteten und U-Boote, Panzer und Kampfflugzeuge einschließenden Waffensysteme

wurden in Deutschland, Frankreich und den USA hergestellt.

Das Geschäft blüht weiter durch den Verkauf von Patriot-Raketen. MAN Militärbussen und ähnliche Fahrzeuge. Griechenland ist ein hoch gerüstetes NATO-Land und ein Eckpfeiler in dieser Region des Mittelmeer-Raums. Bezahlen soll diese strategische Rolle das griechische Volk.

Die Herren Schäuble und Rösler und Frau Merkel haben dafür gesorgt, dass Aufträge flossen für das Eisenbahnmaterial der OSE, das Telekommunikationssystem "Hermes" des griechischen Militärs (wieder Siemens), die Ausstattung in den Krankenhäusern, den Flughafen "El. Venizelos", aber auch die Attika-Straße mit den 1.650 Brücken und den 76 Tunneln bei 100 Kilometern. "

Siemens der große Fresser, der Unersättliche" - so wird dieser Internationale Monopolist beim griechischen Volk genannt.

Weitere Gewinner sind: Das Internationale Finanzkapital, vorne dran die Deutsche und Französische Bank, die griechische staatliche Stromgesellschaft Public Power, Coca Cola Bottling auf dem Treppchen der umsatzstärksten griechischen Unternehmen.

Motor Oil auf dem zweiten Platz der umsatzstärksten Unternehmen in Griechenland.

Hellenic Petroleum, Alfa Bank, Pireusbank, Nationalbank, usw.

**Von Deutschland
geht Krieg aus!**



Stoppt den Waffenhandel!

Neue Politiker braucht das Land! Mach mit! Auf zur Montagsdemo!

Jeden Montag - 18.00 Uhr - Oberrheinplatz